

9. Eifeler Buchmesse

Programm

Samstag, 18. November 2023

im Veranstaltungssaal Erdgeschoss

- 14.00 Uhr Eröffnung der Verlagsstände
- 14.20 Uhr Trommelkonzert mit Jos Kistenkids
- 14.45 Uhr Begrüßung durch Bürgermeister Norbert Crump
- 15.00 Uhr 10. Eifeler Jugendliteraturpreis
Verleihung der Auszeichnungen in vier Altersklassen
- 16.30 Uhr Lesungen des KBV-Verlages
Ralf Lano: „Ein Echo aus stählerner Zeit“, der erste Fall für den Eifeler Dorfschmied in einer hochspannenden Nachkriegsgeschichte aus der historischen Eifel-Krimireihe.
Andrea Revers: „Lass die Vergangenheit ruhen“, der vierte Fall der Eifeler Miss Marple

im Obergeschoss des Naturzentrums

Künstlertreff Nettersheim zu Gast auf der Eifeler Buchmesse

- 14.30 Uhr Lesungen „Am laufenden Band“, wechselnde Autoren lesen
- 17.00 Uhr fortlaufend und beantworten Fragen
- 16.30 Uhr Gastautor: Andrea Ewert liest aus „Als Luis durch die Zeit sprang“.

Außerdem an beiden Tagen:

im Obergeschoss: *Brett- und Gesellschaftsspiele*

aus unserem Kulturmobil

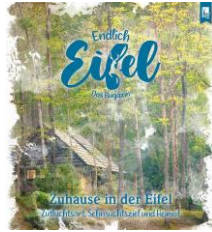
Reizklima Eifel: Das Podcast-Team Jana Engels und Bodo Ziemainz ist live vor Ort und fängt Ereignisse, „Stimmen sowie Emotionen der Eifeler Buchmesse mit dem Mikro ein. Die beiden werden in einer Audio-Reportage über zwei spannende Kulturtage in Nettersheim berichten.



Sonntag, 19. November 2023

im Veranstaltungssaal Erdgeschoss

- 11.00 Uhr** Eröffnung der Verlagsstände
- 12.00 Uhr** Autor:innengespräche (Künstlertreff Nettersheim zu Gast auf der Eifeler Buchmesse)
„Das Leben und das Schreiben“, mit den vier Eifeler Autor:innen Elisabeth Udelhoven, Manu Wirtz, Isabel Kirschner, Maria Josefa Martinez. Moderation: Thomas Regnery
- 13.00 Uhr** Ute Mainz: „Mordsaussicht“ in der Reihe Steling.
Wenn eine Tötungsmethode eine Botschaft senden soll.
- 13.30 Uhr** Bugazin „Endlich Eifel“, mit dem Eifeler Literaturverlag auf spannenden Reisen durch eine einzigartige Region.
- 14.00 Uhr** Hubert vom Venn: „Grenzgänger“ Ein Dorf in der Eifel: Geteilt. Ein Teil liegt in Belgien, ein Teil in Deutschland. Im deutschen Teil ist der Friedhof. Auf der Schmugglerroute werden in der Nachkriegszeit unbemerkt Kaffee und Zigaretten in Särgen von Belgien nach Deutschland gebracht.
- 14.30 Uhr** Achim Konejung: „Fritten mit Napoleon“
Über 200 Jahre Schlachtfeldtourismus von Waterloo bis Westwall. Unser bislang schwieriger Umgang mit den Hinterlassenschaften.
- 15.00 Uhr** Eifelbildverlag und Friedrich-Bodecker-Kreis
Mit ihrer Prosa- und Lyrikreihe „Junge Stimme der Eifel“ besuchen junge Autor:innen die Buchmesse. Moderation: Hannah Jansen.
- 15.45 Uhr** Anja Liedtke, Dittrich-Verlag: „Der Himmel ist altes Silber“
Eine wundervolle Reise durch Flora und Fauna.
- 16.15 Uhr** Jana Mittler, Literaturverlag Schruf + Stipetic: „Blau-Auge“
Eine Jahrhunderte überspannende Geschichte von Liebe, Verrat und Habgier.
- 16.45 Uhr** Jana Engels: „Die Schwestern der Tuchfabrik“ Eine mutige junge Frau kämpft für ihre Träume. Ein historischer Roman über die Rolle der Frau in der Gesellschaft, der zudem detaillierte Einblicke in die Tuchindustrie des Rheinlands vor einhundert Jahren gewährt.



im Obergeschoss des Naturzentrums

Künstlertreff Nettersheim zu Gast auf der Eifeler Buchmesse

- 11.45 Uhr** Hildegard Haehn liest aus „Vom Leben reich beschenkt“. Aus ihrer Botschaft erwuchs das Projekt Krafffeld - Gruppe „Der Schatz in dir“ – Mitreisende berichten.
- 12.30 Uhr** Hassan stellt eine Weltneuheit mit Zahlen vor, ein Gedächtnisspiel
- 13.00 Uhr** Manu Wirtz liest aus dem Krimi „Jetzt schlägt's 14“
- 13.30 Uhr** Elisabeth Udelhoven liest aus Reisetagebuch: „Die Eroberung des Lebens“
- 14.00 Uhr** Thomas Regnery liest aus „Die Tierkreis Sternbilder“ und anderen Büchern
- 14.30 Uhr** Isabel Kirschner liest aus ihren Entwicklungsromanen über Familien, die sich auf die Suche nach ihrer eigenen Wahrheit begeben
- 15.00 Uhr** Elisabeth Udelhoven liest aus „Mit Flinker Feder unterwegs“
Eine Lesung auch, aber nicht nur für Kinder!
- 15.30 Uhr** Maria Josefa Martinez liest aus ihrer neuesten Arbeit „Briefe an Opa“
- 16.00 Uhr** Hassan Deldjouye Shahir Zeitzeugen-Bericht aus dem Iran, offen für Fragen aus dem Publikum

